

ist die gleichstel-
 senen nicht blind,
 tigt, gibt es nur
 haben dann die hö-
 und bildung. dies
 möglich: 1. nicht
 heren niveau befä-
 nicht mehr. 2. aus
 le auf das niedrige
 schwören hieße, re-
 schenken. die rücksicht im paragrafen 1 in der stvo ent-
 fiele dann generell. die immerwährende, „ständige vor-
 sicht“ im paragrafen 1 in der stvo ist ganz genau so an-
 zuwenden. das heißt: ein straßenverkehr, in dem kinder
 unpassend sind und doch als wichtigste teilnehmer gelten,
ist ein neuer und anderer straßenverkehr. und die stra-
 ßenver-
neue
 veraltet.
 fenden
 schwer
 findbar
 borgen. also müssen diese stel-
 her-
 ben
 para-
 geän-
 den.
 andere
 während auffassung und
 bildung beim kinde wach-



lung der erwach-
 sondern berech-
 ein niveau. alle
 here auffassung
 ist indessen un-
 alle sind zum hö-
 higt oder sind es
 diesem grunde al-
 niveau einzu-
 serven zu ver-
 sein. die bisherige ist
 die die kinder betref-
 stellen sind in der stvo
 auf-
 ver-
 len
 ho-
 der
 muß
 wer-
 le
 dinge müssen geändert werden.



sen, ist die vorbereitung auf
 den straßenverkehr mittels er-
 nährung unveränderlich in gänze vorhanden und muss deut-
 lich beachtet werden! nur ein schüler, der seine als
naturwesen auferlegte ernährung ernst nimmt und mit
verstand praktiziert, ist als verkehrsteilnehmer auch
nur annähernd diskutierbar!